

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geradezu ideal

zur Archivierung Ihrer Nebelspalter-Jahrgänge sind die hübschen, standfesten

Nebelspalter-Sammelkassetten

in dezenter, brauner Lederimitation.
Zwei solcher Boxen genügen für die mühelose und platzsparende Aufbewahrung eines kompletten Jahrgangs.
Aber auch für viele andere Dinge, die man nicht gern in einem Aktenordner unterbringt, eignen sich diese praktischen Kassetten besonders gut. Einzelpreis Fr. 6.80.
Mit dem untenstehenden Coupon erleichtern Sie sich die Bestellung.

Einsenden an Nebelspalter-Verlag
9400 Rorschach



Hiermit bestelle ich auf Rechnung

Stück Nebelspalter-Sammelkassetten
à Fr. 6.80 und Versandspesen.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Hans Moser

Heitere Chirurgie

Ein fröhliches medizinisches Bilderbuch
80 Seiten Fr. 9.80

Luftverschmutzung...

es wird immer schlimmer — Ihre Heiserkeit am Morgen — Ihre Bronchitis — eine Folge davon. Beginnen Sie mit der ATEM-HYGIENE, dann tun Sie etwas dagegen.



Beginnen Sie schon morgen mit der AEROSOL-THERAPIE — mit dem Billa-san-Kaltvernebler — der ärztlich empfohlenen Behandlungsmethode. Täglich nur ein paar Minuten; es dauert nicht länger als Zahneputzen... und Sie fühlen sich herrlich frisch. Verlangen Sie noch heute einen Apparat zur Ansicht (Probe) für 8 Tage gratis und unverbindlich — es lohnt sich zudem für die ganze Familie.

BON einsenden an
G. Billeter, med. Apparate
8024 Zürich Pf. 166

Hinterbergstrasse 108, Tel. 01/34 00 45

Name:

Strasse:

Plz., Ort:



Schweizer Weine heissen nicht nur Dôle und Fendant, sondern auch Cortaillod, Bondola und Döttinger.

Und:

Dorin La Côte
Eglisauer
Merlot del Ticino
Bernecker
Oeil-de-Perdix
Johannisberg
Schafisier
Dorin Vinzel
Satigny
Hallauer
Salvagnin
Goron
Dorin Epesses
Malanser
Dorin Fechy
Stäfner
Neuchâtel
Schinznacher
Cressier
Dorin Aigle
Perlan de Lully
Ottenberger
Malvoisie
Zizerser
Dorin Dezaley
Wilchinger
Ermitage
etc. etc.

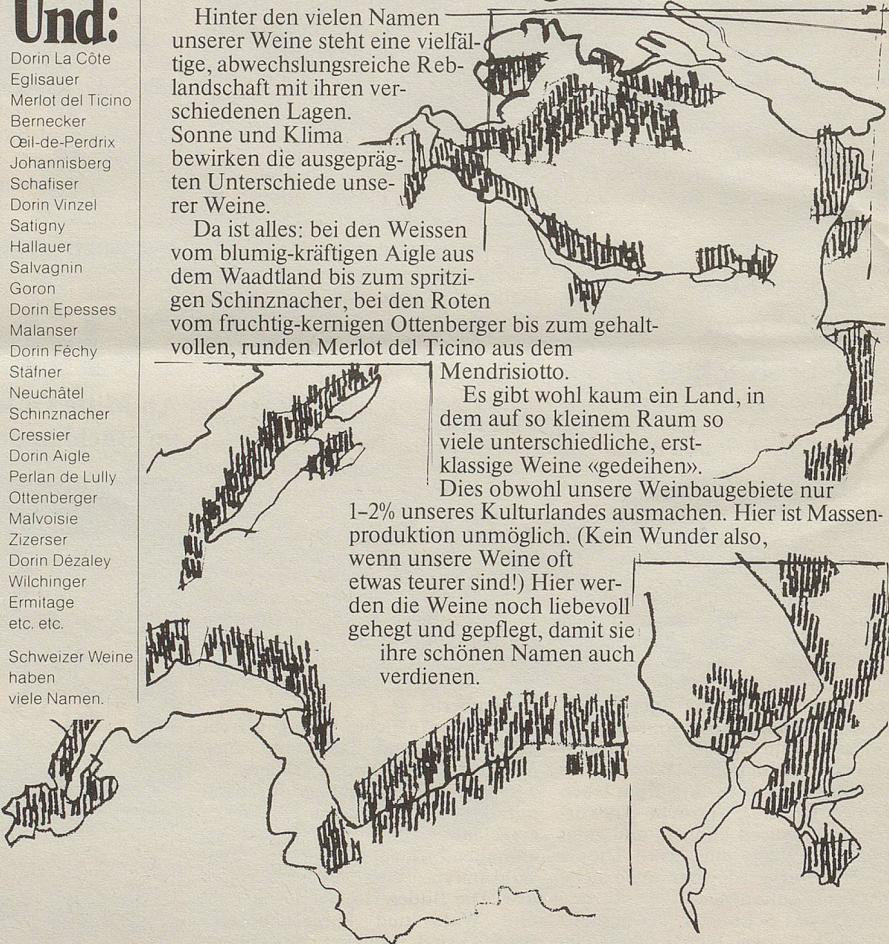
Schweizer Weine
haben
viele Namen.

Hinter den vielen Namen unserer Weine steht eine vielfältige, abwechslungsreiche Reblandschaft mit ihren verschiedenen Lagen. Sonne und Klima bewirken die ausgeprägten Unterschiede unserer Weine.

Da ist alles: bei den Weissen vom blumig-kräftigen Aigle aus dem Waadtland bis zum spritzigen Schinznacher, bei den Roten vom fruchtig-kernigen Ottenberger bis zum gehaltvollen, runden Merlot del Ticino aus dem Mendrisiotto.

Es gibt wohl kaum ein Land, in dem auf so kleinem Raum so viele unterschiedliche, erstklassige Weine «gedeihen».

Dies obwohl unsere Weinbaugebiete nur 1-2% unseres Kulturlandes ausmachen. Hier ist Massenproduktion unmöglich. (Kein Wunder also, wenn unsere Weine oft etwas teurer sind!) Hier werden die Weine noch liebevoll gehegt und gepflegt, damit sie ihre schönen Namen auch verdienen.



Unser Wein
ist ein Stück Schweiz

